Zeitschrift: Aarburger Neujahrsblatt
Band: - (1971)

Artikel: Ende 1970 und Zukunft
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-787466

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

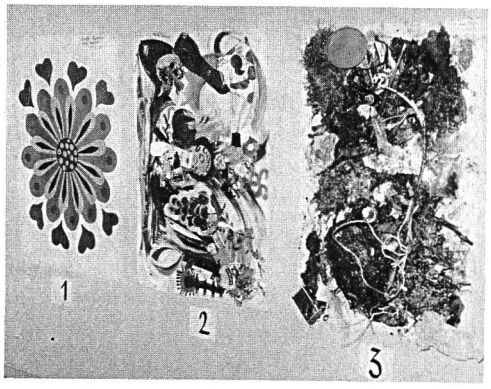
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ende 1970 und Zukunft

3 bunte Collagen
aus dem Test Naturschutz
der Aarburger Schüler



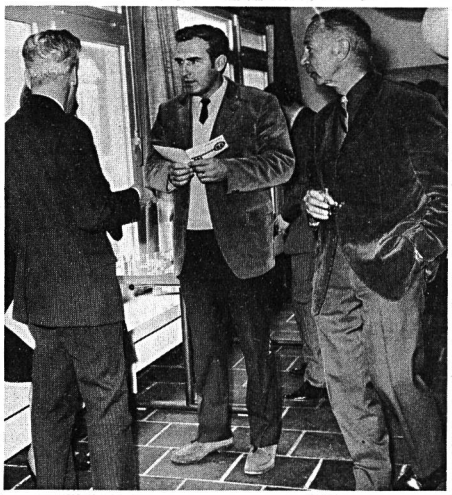
Der vorangehende «Schlüssel»-Bericht wurde im Sommer 1970 geschrieben. Das Schlusswort aber möchten wir nicht aussprechen ohne noch einen Blick zu werfen auf die sehr aktuellen Veranstaltungen des 2. Halbjahrs 1970:

Die Serenade 1970 vor dem Hochwachtgemäuer war, zumindest was die Umrahmung betrifft, eine der schönsten. Auch das Wetter war ihr gewogen mit Wärme und Windstille. — Hatte im Februar E. Lehmann, Zofingen, die demnächst erscheinende «Aarburger Chronik» einführend besprochen, die von unserem verehrten, unlängst verstorbenen Jakob Bolliger in jahrelanger Arbeit zusammengestellt wurde — so führte uns ein Podiumsgespräch im Herbst ebenfalls in heimatliche Belange und uralte wie sehr moderne Probleme, nämlich die des Strafvollzugs. Der seit einem Jahr die Erziehungsanstalt Aarburg leitende Direktor Fritz Gehrig, sowie Grossräte als Vertreter von Vormundschaftsbehörden und Justiz und ein Vertreter der jungen Generation von Erziehern, standen einander Rede und Antwort. Die heute mehr denn je umstrittenen Aufgaben von Erziehung und Strafvollzug wurden in diesem Podiumsgespräch sachlich und umfassend von verschiedenster Seite erläutert — Zum «Europäischen Jahr der Natur 1970» veranstaltete der «Schlüssel» unter dem Patronat des Gemeinderates eine eindrückliche Ausstellung im nagelneuen Pfarrhaus-Nord, Kirchgemeindesaal und «Underground». Am 15. November fand die Vernissage statt unter Mitwirkung von Musiklehrer A. Rigoni und einigen seiner Schüler.

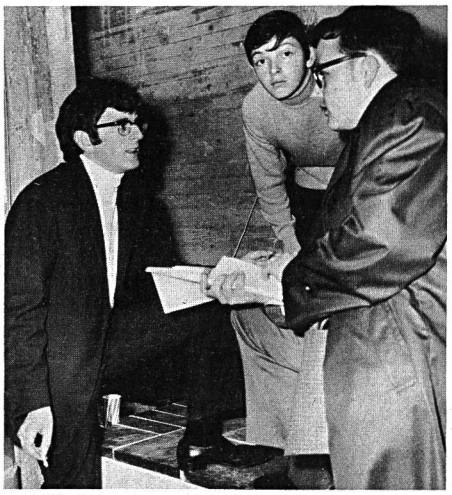
Der Saal stand unter dem Motto: «Wie Künstler unsere Heimat sehen». Es waren ihrer zehn, die in mehr-naturalistisch bis vorwiegend-abstrakt gehaltenen Gemälden ihre Natureindrücke wiedergaben — die meisten im Aargau beheimatet. Im «Underground» hatten Lehrer und Schüler eine anschauliche, ja imposante Ausstellung aufgebaut: Pflanzen und Steine, Versteinerungen, säuberlich beschriftet, originelle Plakate, Zeichnungen oder Statistiken über die Wohltat der geschonten Natur und die erschreckenden Rückwirkungen auf den Menschen bei deren Verschmutzung, rücksichtslose Ausbeutung oder übermässiger Industrialisierung, usw. Hoffen wir, diese Ausstellung habe beigetragen, in allen Besuchern die Mitverantwortung für unsere engere und weitere Umwelt zu aktivieren! — Als Jahresabschluss figuriert auch dieses Jahr wieder das Adventskonzert in der Festungskapelle — weihnächtlich geschmückt und erhellt. Die in Bern bestbekannten Solisten André Bosshard, Flöte und Veronika Gehrig-Zwahlen, Klavier, sind die Interpreten.

Der «Schlüssel» möchte zum Schluss all seinen Zuhörern, Freunden und Gönnern, den Künstlern und Vortragenden, Mitabeitern und Ideenvermittlern für ihre langjährige oder zeitweilige Tätigkeit und Anhänglichkeit herzlich danken! Für die Zukunft geht die Bitte an alle Aarburger, für ein lebendiges Wirken des «Schlüssels» weiterhin beizutragen und seine Veranstaltungen fleissig zu besuchen!

A. Rigoni, Musiklehrer, mit zwei Schülerinnen beim Musikvortrag anlässlich der Vernissage



H. Diriwächter im Gespräch mit den Künstlern Paul Franken und Max Byland



W. Hunziker, der «Mann im Hintergrund» der Ausstellung» wird von K. Blum interviewt

Die Solisten des Adventskonzertes 1970
Veronika Gehrig-Zwahlen und André Bosshard